



**Personaleinsatz - Stellenbeschreibung PK**  
Förderung der Kinder- und Jugendarbeit

Landkreis Märkisch-Oderland  
Jugendamt  
Jugendförderung  
Klosterstraße 14  
15344 Strausberg

Eingangsvermerk

Aktenzeichen: \_\_\_\_\_

Antragsteller: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Zuständige Kommune: \_\_\_\_\_

Einrichtung: \_\_\_\_\_

Fachkraft: \_\_\_\_\_

<b>Tarifvertrag</b> (zutreffendes bitte ankreuzen)	-	<b>Bezeichnung des Tarifvertrages</b>
<input type="checkbox"/> Tarifvertrag (z. B. TV-L, TVöD, etc.)	-	_____
<input type="checkbox"/> Eigener Tarifvertrag (z. B. Haustarifvertrag)	-	_____
<input type="checkbox"/> Sonstige (z. B. ortsübliche Vergütung)	-	_____

- Bezeichnung der Stelle**  
(zutreffendes bitte ankreuzen)
- Sozialpädagoge\_in
  - Sozialarbeiter\_in
  - Erzieher\_in
  - Sonstiges (bitte angeben): \_\_\_\_\_

**Stellenbewertung nach o. g. Tarifvertrag**  
(nur Ausfüllen wenn Antragsteller tarifgebunden ist – siehe Pkt. Tarifvertrag)

Entgeltgruppe/Vergütungsgruppe/  
Entwicklungsstufe: \_\_\_\_\_

Formular MOL 51.4/0043

### Arbeitszeit

Regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit einer VZE des Antragstellers:  
(z. B. 40 Stunden - Vollzeitstelle; TVöD)

Gesamt: \_\_\_\_\_ Stunden/Woche

Arbeitszeit der eingesetzten Fachkraft beim Träger:

Gesamt: \_\_\_\_\_ Stunden/Woche

Geplante Arbeitszeit der Fachkraft im Rahmen des PK-Förderprogrammes:

Gesamt: \_\_\_\_\_ Stunden/Woche

### Qualifikation der Fachkraft

(zutreffendes bitte ankreuzen)

- 1) staatlich anerkannter Sozialpädagoge
- 2) staatlich anerkannter Sozialarbeiter
- 3) Hochschulabsolvent\_in im Hauptfach Erziehungswissenschaften mit Schwerpunkt Sozialpädagogik (Diplom, Bachelor, Master)
- 4) Erzieher\_in mit staatlicher Anerkennung; ggf. Zusatzqualifikation:  
\_\_\_\_\_
- 5) andere pädagogische Abschlüsse:  
\_\_\_\_\_
- 6) andere gleichartige/gleichwertige Qualifikationen, erworben durch Ausbildung, Praxiserfahrung und nachweisbare Fortbildungen:  
\_\_\_\_\_
- 7) Sonstige:  
\_\_\_\_\_
- 8.) Zusatzqualifikation (Erzieher):  
\_\_\_\_\_

### Rechtsverbindliche Unterschrift

Der/die Antragsteller/in bestätigt die Vollständigkeit, die sachliche und rechnerische Richtigkeit des der eingereichten Unterlagen.

Es wird bestätigt, dass

- das Besserstellungsverbot beachtet und eingehalten wurde,
- die gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift  
Letztempfänger (Träger/Kommune)

## Anlagen

- Kosten- und Finanzierungsplan
- Arbeitsvertrag
- Stellenbeschreibung
- Qualifikationsnachweis
- ggf. notwendige Erklärungen

---

### Vom Jugendamt des Landkreises Märkisch-Oderland auszufüllen:

Die Prüfung des Besserstellungsverbot es erfolgte anhand der gemachten Angaben, sowie der eingereichten Unterlagen/Anlagen mit folgendem Ergebnis:

- Das Besserstellungsverbot wurde beachtet und eingehalten.
- Das Besserstellungsverbot wurde nicht beachtet bzw. eingehalten.

---

Ort, Datum

---

Stempel und Unterschrift  
(Jugendamt)